



# Kapitalmarkt- präsentation

Hamburg, Mai 2026

**1** Jungheinrich auf einen Blick

**2** Strategie 2030+

**3** Kennzahlen Q1 2026

**4** Ausblick

**5** Weitere Informationen

# Zahlen & Fakten 2025



**Auftragseingang** (5,4 Mrd. €) und **Umsatz** (5,5 Mrd. €) **robust**



**Strategie 2030+** im ersten Jahr erfolgreich gestartet



**EBIT, bereinigt um Einmal-  
effekte**, von **448 Mio. €**  
(EBIT-ROS 8,1%)



**Transformationsprogramm** weitgehend umgesetzt



**Starker Free Cashflow** von **314 Mio. €**



Markteintritt in **Mid-Tech-Segment** positiv gestartet

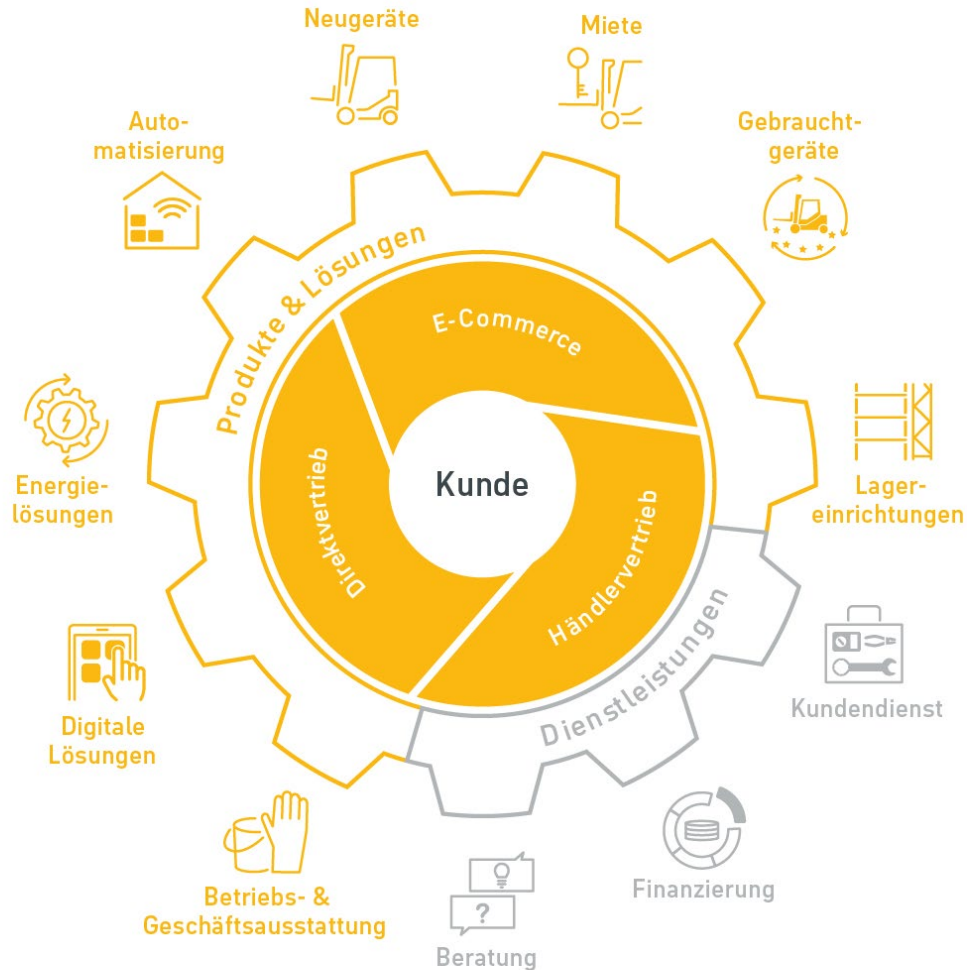


**Dividende:** Ausschüttungsquote stabil bei **28 Prozent**



Implementierung der **neuen Segmentstruktur** abgeschlossen

# Integriertes, belastbares Geschäftsmodell



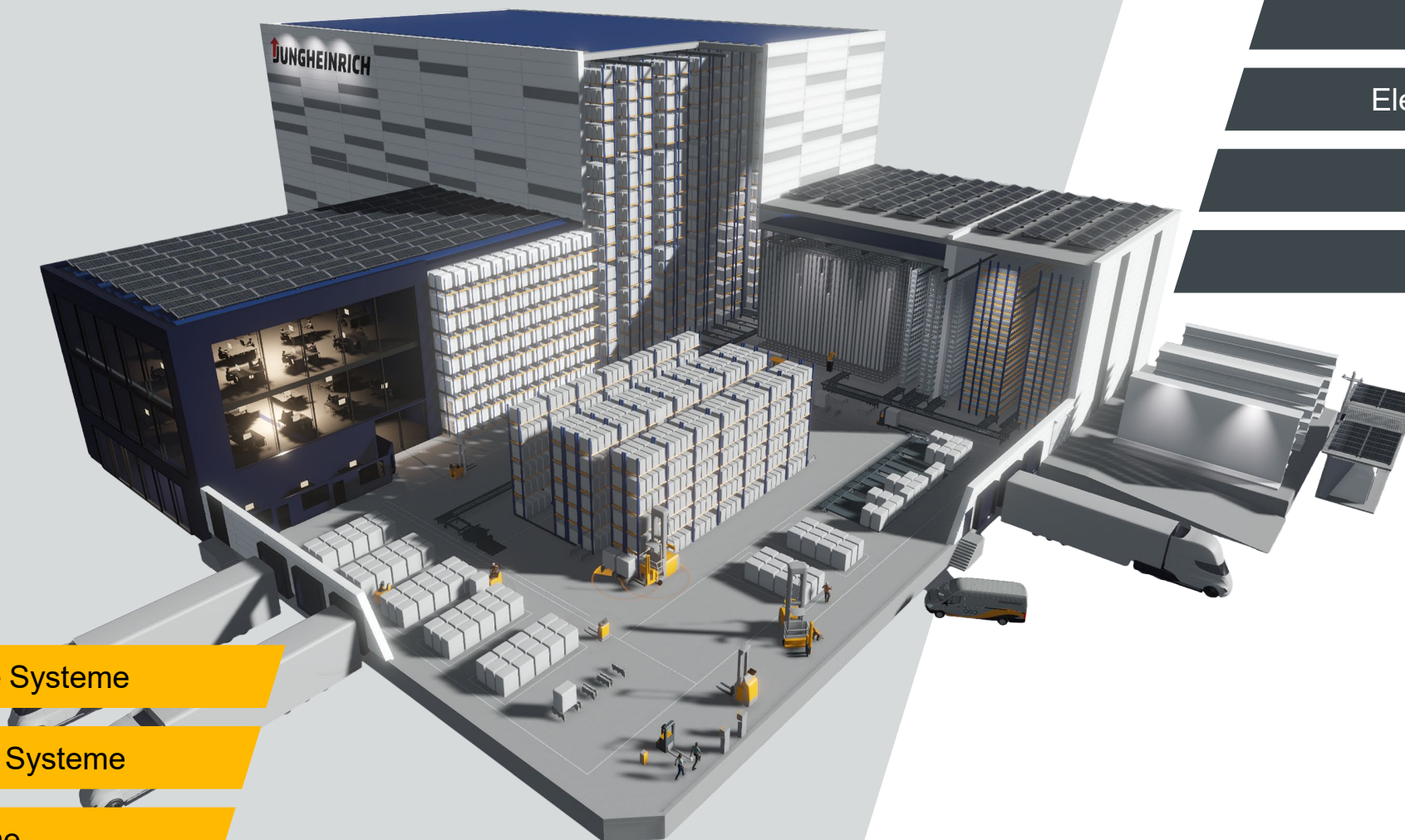
**Kundenzentrierung** – alle Leistungen aus einer Hand

**Einmarkenstrategie** – Jungheinrich steht für Qualität im gesamten Produkt- und Dienstleistungsspektrum

Umfassendes, komplettes **Lifecyclemanagement**

**Messbarer Mehrwert** und **passgenaues Lösungsangebot** für die Kunden

# Gesamtlösungen für die Lagerlogistik



Lagertechnische Geräte

Elektrogegengewichtsstapler

Energiesysteme

Lagereinrichtungen

Vollautomatische Systeme

Teilautomatische Systeme

Manuelle Systeme

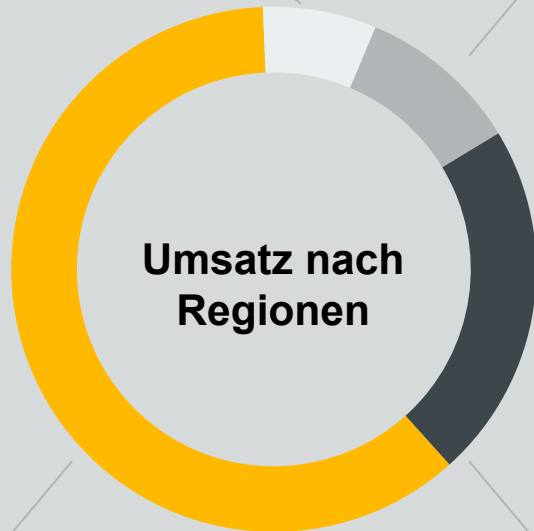
# Starke Position in Europa, ausgewogene Kundenstruktur

**7 %** (7 %)  
APAC

**12 %** (10 %)  
Americas

**61 %** (61 %)  
EMEA ohne  
Deutschland

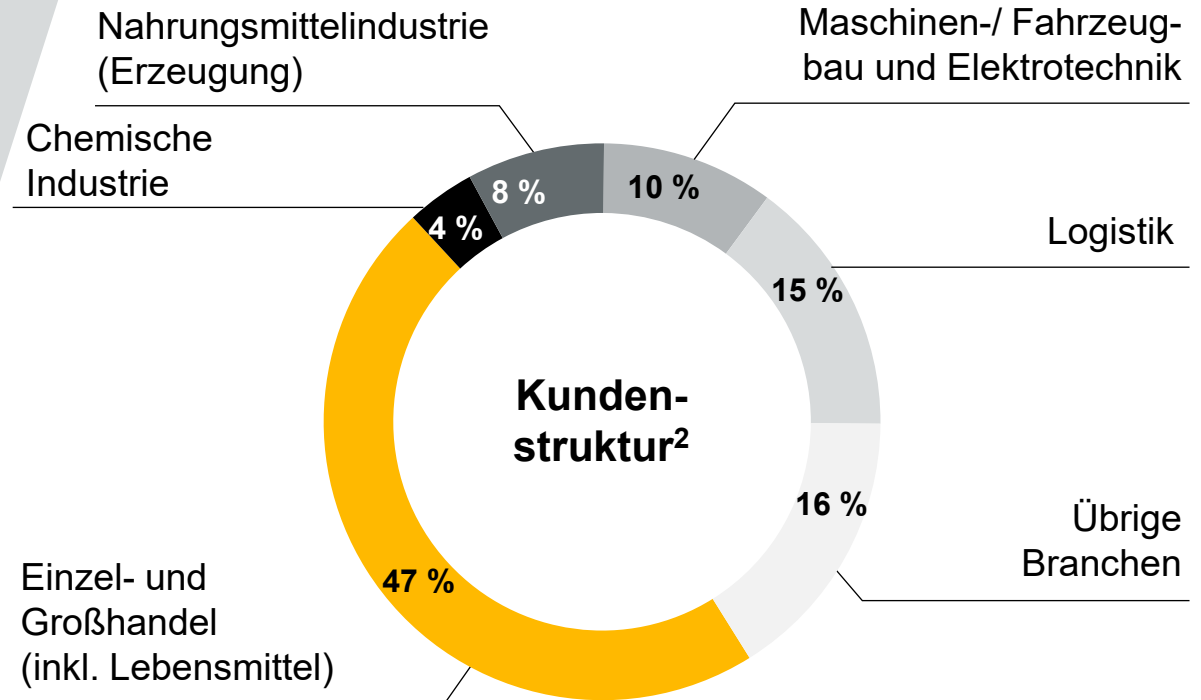
**20 %** (22 %)  
Deutschland



## Top-5-Umsatzländer

- 1. Deutschland
- 2. Italien
- 3. Frankreich
- 4. USA
- 5. Großbritannien

<sup>1</sup> in GJ 2025, insgesamt: 5.502 Mio. €



<sup>2</sup> Kundenstruktur basierend auf Auftragseingang (Stück) im GJ 2025

# Jungheinrich einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik



Quellen: Top 20 Lift Truck Suppliers 2025 – Modern Materials Handling; Unternehmensangaben; Geschäftsberichte



**2**

**Strategie 2030+**

**Ein klares Ziel:  
Wir werden ein 10 | 10 Konzern**

**Umsatz**

**10 Mrd. €**

**10%**

**EBIT-ROS**

# 2025: Wichtige Erfolge in unseren strategischen Handlungsfeldern



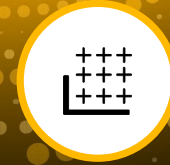
## Globale Expansion

- ✓ Erfolgreiche Integration der **US-Akquisition Invar** in Storage-Solutions-Gruppe
- ✓ Eröffnung **Global OEM-Center in Shanghai** (China) zur Bündelung zentraler Funktionen im Mid-Tech-Geschäft
- ✓ Eröffnung **Business Excellence Center in Malaysia**



## Automatisierung

- ✓ **Bedeutende Kundenprojekte für Lagerautomatisierung** gewonnen
- ✓ Ausbau des Kundenstammes für **Mobile Robots durch neue Lösungen**
- ✓ Implementierung einer **globalen Organisation für Vertrieb und Entwicklung**



## Portfolioerweiterung

- ✓ **Markteintritt in das Mid-Tech-Segment** durch strategische Partnerschaft mit EP Equipment („AntOn by Jungheinrich“)
- ✓ Entwicklung zahlreicher **Innovationen im High-Tech-Segment**
- ✓ Start der **Corporate-Venturing-Einheit Uplift Ventures** und erfolgreiche Ausgründung **turnus.ai**



## Transformation

- ✓ Transformationsprogramm gestartet, **standort- und personenbezogene Maßnahmen weitgehend umgesetzt**
- ✓ Fortführung unserer **digitalen Transformation** mit dem DEEP-Programm (Digitale Ende-zu-Ende Prozesse)
- ✓ Nachhaltigkeitsrating **CDP**: erstmals **Stufe A** erreicht

# Globale Expansion: „Truly global“ durch Expansion in den Fokusregionen Nordamerika und APAC

**ZIEL  
2030** | Nordamerika als zweiter Kernmarkt neben Europa und führender Anbieter für Intralogistik in APAC

## Nordamerika

- **Zunehmende Marktdurchdringung** bei Flurförderzeugen
- **Ausweitung des Geschäfts für Automatisierung und Lagereinrichtungen**, insbesondere via Storage Solutions
- **Forcierung** zusätzlichen **Wachstums** durch **M&A**

## APAC

- **Regionale Expansion in Schlüsselmärkten** und **Eintritt in neue ausgewählte Märkte**
- Ausweitung der **Vertriebskanäle** durch **Händler** und **Online-Plattformen**
- Einrichtung eines **regionalen Hubs** für **APAC** und **neuer Business Service Centers** in zwei Schlüsselmärkten



# Globale Expansion: Weitere M&A-Aktivitäten mit strategischem Fokus auf Nordamerika und APAC

Europa	Nordamerika	APAC
Opportunistisch	Strategischer Schwerpunkt	



Um wirklich “truly global” zu werden, streben wir neben unserem organischen Wachstum **einen zusätzlichen Umsatz von > 1 Mrd. €** außerhalb Europas durch M&A an

Klare M&A-Kriterien

Marktpräsenz stärken

Synergieeffekte nutzen

Culture-fit sicherstellen

# Das laufende Transformationsprogramm stärkt die globale Wettbewerbsfähigkeit und sichert nachhaltige Profitabilität



## Transformationsprogramm

- Reaktion auf den **verschärften globalen Wettbewerb und steigenden Kostendruck**, um das Unternehmen zukunftsfähig aufzustellen
- Nachhaltige Kosteneinsparungen von jährlich rund **100 Mio. €** durch Optimierung des Produktionsnetzwerkes sowie eine effizientere Organisation, **größtenteils effektiv in 2027, Volleffekt 2028**
- Ca. **500 der weltweit 1.000 Stellen** (Abbau & Verlagerung) betreffen **Deutschland**
- Umsetzung **schneller als geplant: Großteil der mitbestimmungspflichtigen Verhandlungen** mit Betriebsratsgremien ist **abgeschlossen**:
  - **Produktionsschließung in Lüneburg** (31.03.2027) sowie Verlagerung in andere Jungheinrich Werke ist **verhandelt und in Umsetzung**
  - **Kapazitätsanpassung in Norderstedt umgesetzt**
- **Einmalaufwendungen: 93 Mio. €<sup>1</sup>** in 2025, **17 Mio. €** für 2026 erwartet

**100 Mio. €**

Kosteneinsparungen p.a.

**1.000 Stellen**

Abbau & Verlagerung

**Optimiertes**

Produktionsnetzwerk

<sup>1</sup> Cashwirksamkeit größtenteils 2026

# anton

BY JUNGHEINRICH

Made to rely on.



# Strategische Partnerschaft positioniert Jungheinrich in attraktivem Wachstumssegment

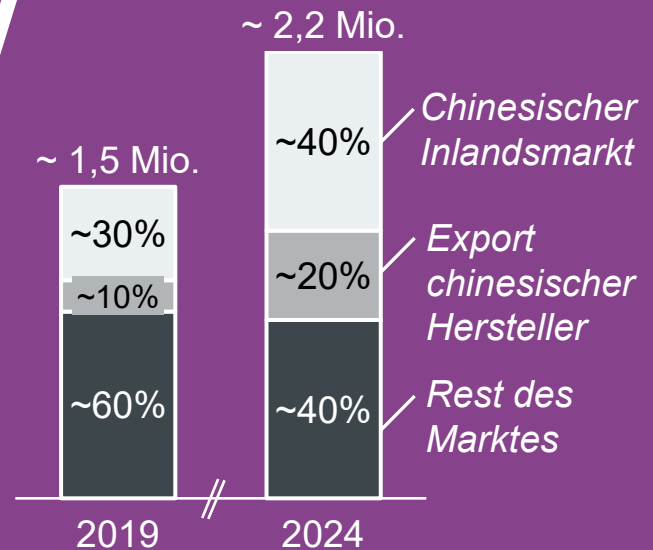


## Neues Portfolio als Einstieg in den Mid-Tech-Markt

- Mai 2025: Jungheinrich und EP Equipment vereinbaren strategische Partnerschaft
- Bündelung der Stärken beider Unternehmen zur Steigerung von Effizienz, Produktivität und Nachhaltigkeit in der globalen Intralogistik
- Erfolgreicher Start in Europa im 4. Quartal 2025 mit lagertechnischen Geräten und Elektro-Gegengewichtsstaplern, Mengen- und Margenziele wie geplant erreicht
- Vertriebskanäle (Multi-Channel-Ansatz) insbesondere über Händler und E-Commerce ausgeweitet
- Ausbau Portfolio und regionale Ausweitung auf Asien-Pazifik und Lateinamerika bereits begonnen
- Gründung OEM-Center in China zur Bündelung wichtiger Funktionen für die Entwicklung und Steuerung des globalen Portfolios im Mid-Tech-Markt
- Ausweitung der Partnerschaft mit EP Equipment geplant



## Weltmarkt Flurförderzeuge<sup>1</sup>



„China Wave“ – schnell wachsender Mid-Tech-Markt, der vor allem durch chinesische Anbieter bedient wird

<sup>1</sup> Basierend auf WITS & chinesischen Exportstatistiken, Auftragseingang in Stück

# Innovationen und Weltpremieren 2026

## Maximale Bandbreite: unsere neuen Elektro-Gegengewichtsstapler



EFG 2i



EFG 3i



EFG 5



FalcOn

## Niederhub- und Doppelstockgeräte



Baureihe 1i

## Schubmaststapler



ETV 4i

## Hochhub Mobile Robot



EAC 212a

## Mobile Robot Master Control



EAE 212a & ETV 216i



## Schwerlast trifft Hochvolt:

Jungheinrich gibt mit FalcOn den Ausblick auf morgen



# Unsere Ziele und Prioritäten bei der Kapitalallokation setzen den klaren Rahmen für unsere Ambitionen

## Ziele für 2030

Umsatz

**10 Mrd. €**

EBIT-ROS

**10%**

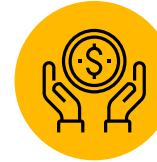
Cash-Conversion-Rate<sup>1</sup>

**Ø > 80%**

Corporate Carbon Footprint<sup>2</sup>

**-30 %<sup>3</sup>**  
(Scopes 1 - 3)  
**+ SBTi**  
Reduktionsziele  
(Scopes 1 - 3)

## Kapitalallokation



**Investitionen**

**F&E-Ausgaben**  
~3-4% des Jahresumsatzes  
**Investitionen<sup>4</sup>**  
~1-2% des Jahresumsatzes



**M&A**

Beibehaltung einer Kapitalstruktur mit einem **maximalen Verschuldungsgrad von 1,5x Nettoverschuldung<sup>5</sup> / EBITDA** im Laufe der Zeit



**Aktionärsrendite**

Bekanntnis zu **unserer verlässlichen Dividendenpolitik**

<sup>1</sup> Durchschnittliche Cash-Conversion-Rate (Free Cashflow/Ergebnis nach Steuern) im Strategiezeitraum

<sup>2</sup> Das Ziel für den Corporate Carbon Footprint wurde im 3. Quartal 2025 eingeführt und löst das bisherige Reduktionsziel ab

<sup>3</sup> im Vergleich zum Basisjahr (2021)

<sup>4</sup> Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ohne aktivierte Entwicklungskosten und Nutzungsrechte

<sup>5</sup> Finanzverbindlichkeiten (ohne Verbindlichkeiten aus Finanzdienstleistungen) – Liquide Mittel und Wertpapiere

# Ausblick 2026: Schwerpunkte der strategischen Handlungsfelder



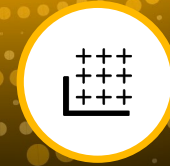
## Globale Expansion

- Beschleunigung regionale **Expansion in Nordamerika und APAC**
- Ausweitung der **Vertriebskanäle durch Händler und Online-Plattformen**
- Forcierung zusätzlichen **Umsatzwachstums** > 1 Mrd. € durch **M&A außerhalb Europas** im Rahmen der Strategie 2030+



## Automatisierung

- **Gezielte Marktbearbeitung in Wachstumsbranchen:** Handel, Logistik, Produzierendes Gewerbe, Nahrungsmittel & Getränke
- Roll-out **standardisierter Branchenlösungen** zur Steigerung der Skalierbarkeit und Kosteneffizienz
- **Ausweitung des Kundendienstgeschäfts** für Automatisierungslösungen



## Portfolioerweiterung

- Marktdurchdringung mit **Full-Liner-Portfolio:** neue Generation an High-Tech-Fahrzeugen, erweitertes Mid-Tech-Portfolio, Hochvolt-Fahrzeuge
- Fortgesetzte Umsetzung und **Erweiterung der strategischen Partnerschaft mit EP** für Produkte im Mid-Tech-Segment
- Systematischer Aufbau innovativer Unternehmen und Beteiligungen durch **Uplift Ventures**



## Transformation

- **Abschluss des Transformationsprogramms** (Großteil der Effekte ab 2027 erwartet)
- Fortführung unserer **digitalen Transformation** mit dem DEEP-Programm mit **bedeutenden Roll-outs**
- Konzernweite Implementierung von **KI**, innovative Lösungen in Miete und Kundendienst

**3**

## **Kennzahlen Q1 2026**

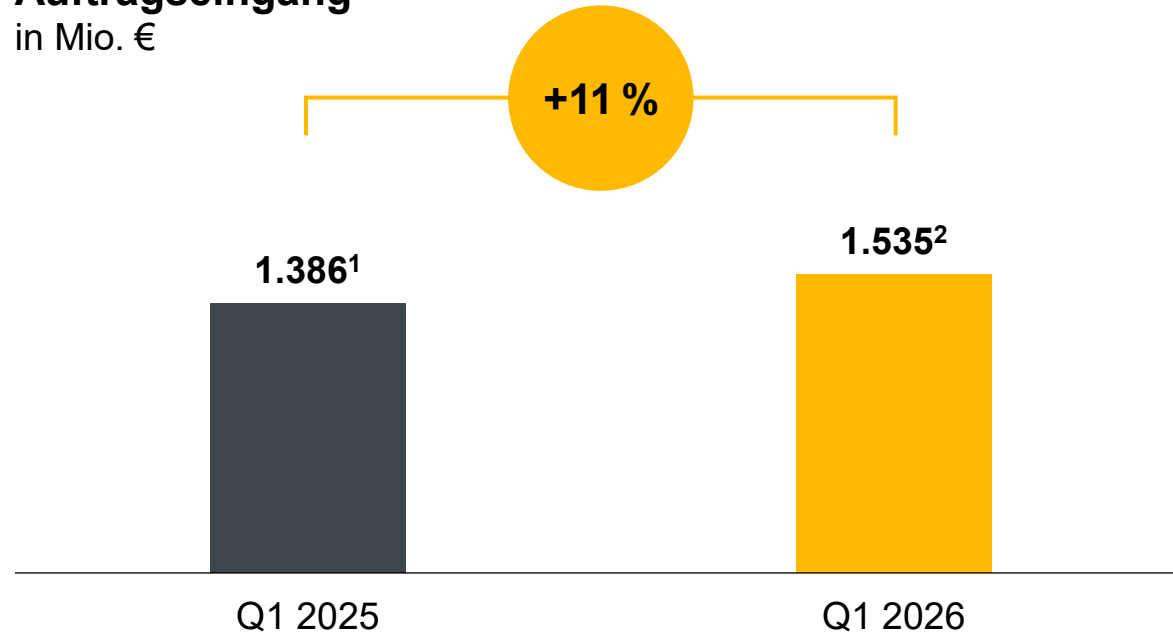


# Q1 2026: Auf einen Blick

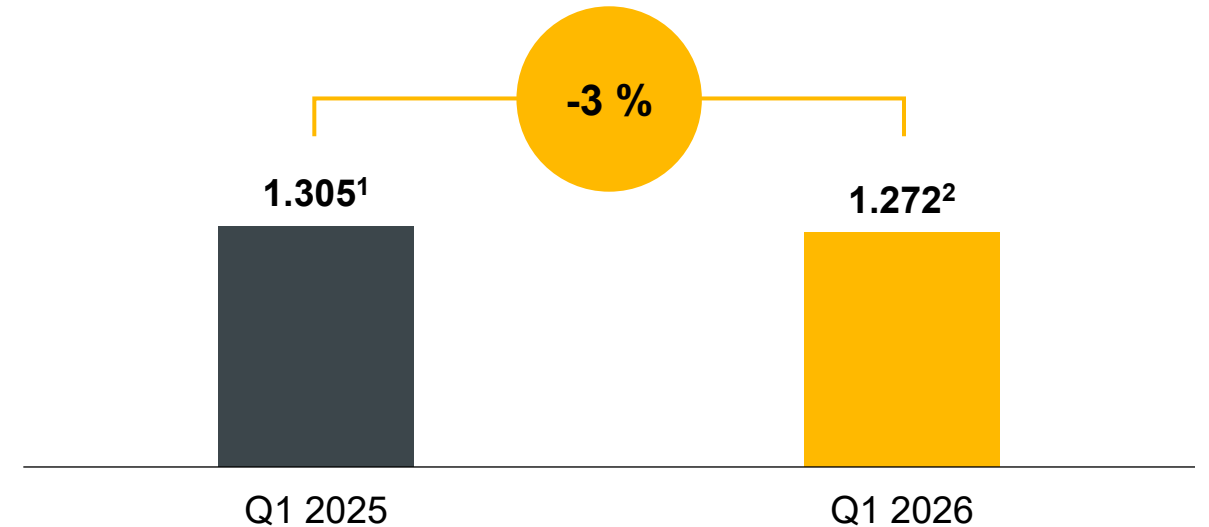
- **Gemischter Start** ins Jahr
- **Sehr guter Auftragseingang** (1.535 Mio. €, + 11 % zum Vorjahr)
- **Umsatz** mit 1.272 Mio. € **unter Vorjahr** (-3 %). **EBIT** mit 56,5 Mio. € **sehr deutlich unter Vorjahr**. **EBIT-ROS** bei 4,4 %.
- **Negative Einmaleffekte i.H.v. 26,7 Mio. €**: Veräußerung russische Tochtergesellschaft, Streik Werk Lüneburg und Transformationsprogramm
- **EBIT bereinigt um Einmaleffekte: 83,2 Mio. €** (EBIT-ROS: 6,5 %)
- **Zusätzliche Einflussfaktoren: Volumen-/Auslastungs- und Preiseffekte**
- **Free Cashflow** mit 0 Mio. € **spürbar geringer** als im Vorjahreszeitraum (16 Mio. €)
- **Berichterstattung** erstmals in **neuer Segmentstruktur**
- **Prognose** für 2026 **unverändert**

# Konzern: Auftragseingang und Umsatz

**Auftragseingang**  
in Mio. €



**Umsatz**  
in Mio. €



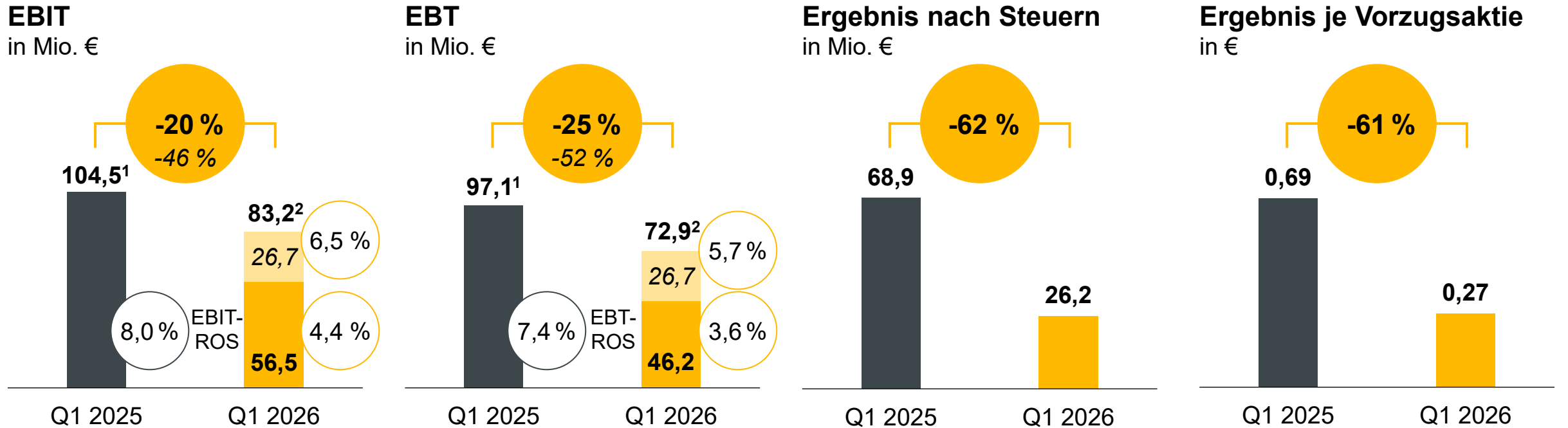
Sehr guter Auftragseingang u.a. geprägt durch Vorzieheffekte im 1. Quartal 2026 resultierend aus Preiserhöhungen im Segment ITS

Umsatz insgesamt noch leicht unter Vorjahr bei unterschiedlicher Segmententwicklung (ITS: -5 %, AWE: +8 %)

<sup>1</sup> Enthalten sind Beiträge der russischen Tochtergesellschaft (Auftragseingang: 37 Mio. €, Umsatz: 34 Mio. €)

<sup>2</sup> Enthalten sind Beiträge der russischen Tochtergesellschaft (Auftragseingang: 12 Mio. €, Umsatz: 11 Mio. € jeweils bis zum 12. Februar 2026)

# Ergebnisgrößen sehr deutlich unter Vorjahr



**Einmaleffekte i.H.v. 26,7 Mio. €** durch **Veräußerung** der russischen Tochtergesellschaft (-20,5 Mio. €), den im Februar **beendeten Streik** im Werk Lüneburg (-4,8 Mio. €), das **Transformationsprogramm** (-1,4 Mio. €). Zusätzlich belasten Volumen-/Auslastungs- und Preiseffekte i.H.v. rund 21 Mio. € jeweils hälftig

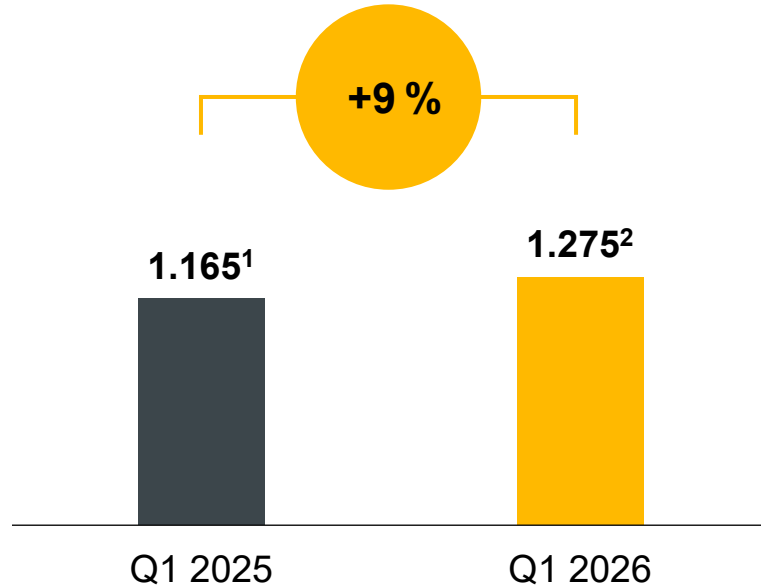
Konzernsteuerquote in Höhe von 43 Prozent (Vorjahr: 29 Prozent) bedingt durch Verluste im Zusammenhang mit der Veräußerung der russischen Tochtergesellschaft – diese sind nicht steuerwirksam und belasten das Ergebnis nach Steuern

<sup>1</sup> Exklusive Russlandgeschäft (6,4 Mio. € EBIT bei 34 Mio. € Umsatz) ergibt sich ein EBIT-ROS von 7,7 % sowie ein EBT-ROS von 7,1 %

<sup>2</sup> Exklusive Russlandgeschäft (1,0 Mio. € EBIT bei 11 Mio. € Umsatz) ergibt sich ein EBIT-ROS von 6,5 % sowie ein EBT-ROS von 5,7 %

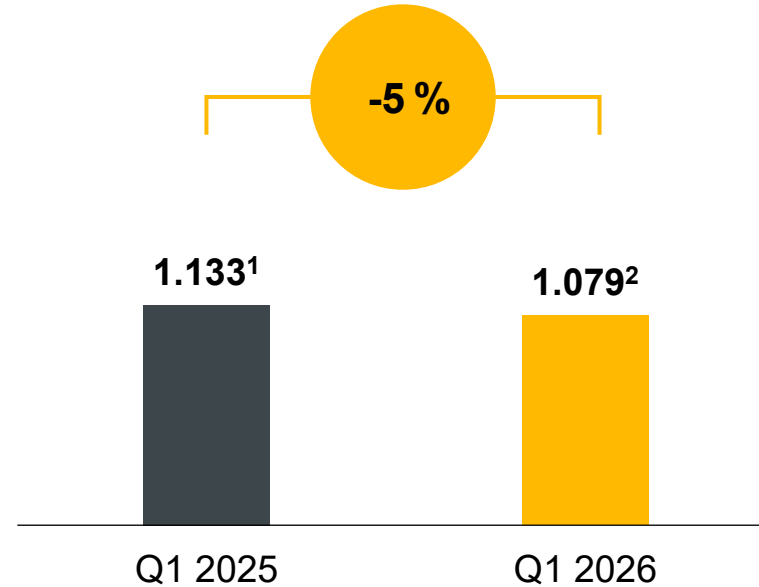
# Segment Industrial Trucks and Services (ITS)

**Auftragseingang**  
in Mio. €



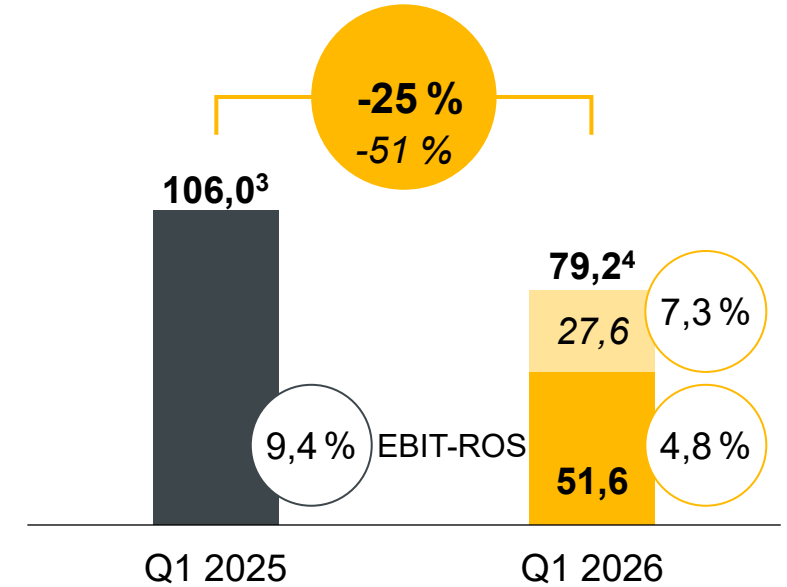
Zuwächse im Neugeschäft – u.a. bedingt durch Vorzieheffekte aus Preiserhöhungen

**Umsatz**  
in Mio. €



Rückgang im Neugeschäft durch Zuwächse im Kundendienst teilweise kompensiert

**EBIT**  
in Mio. €



Einmaleffekte i.H.v. 27,6 Mio. € berücksichtigt (Veräußerung Russland 20,4 Mio. €, Streik Lüneburg 4,8 Mio. €, Transformationsprogramm 2,3 Mio. €)

<sup>1</sup> Enthalten sind Beiträge der russischen Tochtergesellschaft (Auftragseingang: 37 Mio. €, Umsatz: 34 Mio. €)

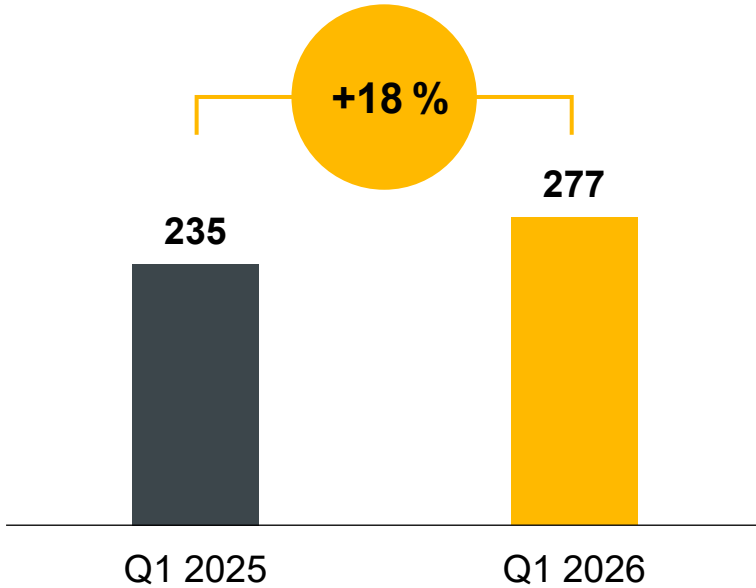
<sup>2</sup> Enthalten sind Beiträge der russischen Tochtergesellschaft (Auftragseingang: 12 Mio. €, Umsatz: 11 Mio. €)

<sup>3</sup> Exklusive Russlandgeschäft (6,4 Mio. € EBIT bei 34 Mio. € Umsatz) ergibt sich ein EBIT-ROS von 9,1 %

<sup>4</sup> Exklusive Russlandgeschäft (1,0 Mio. € EBIT bei 11 Mio. € Umsatz) ergibt sich ein EBIT-ROS von 7,3 %

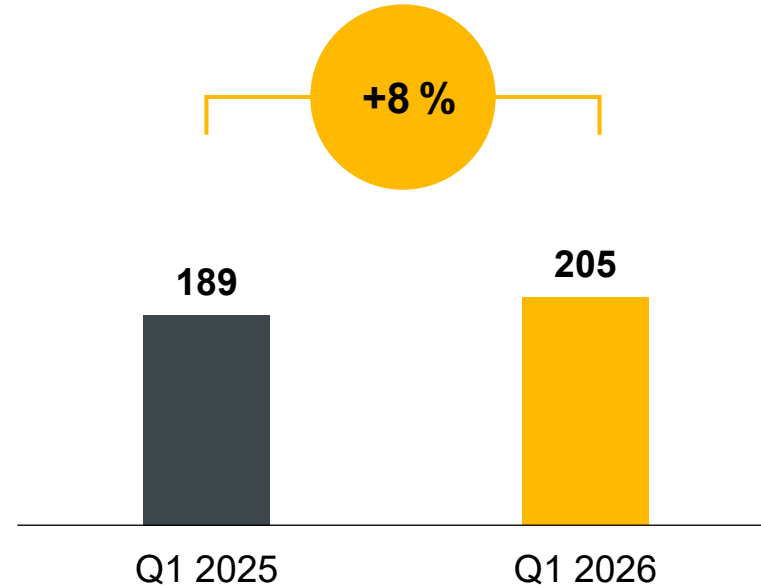
# Segment Automation & Warehouse Equipment (AWE)

**Auftragseingang**  
in Mio. €



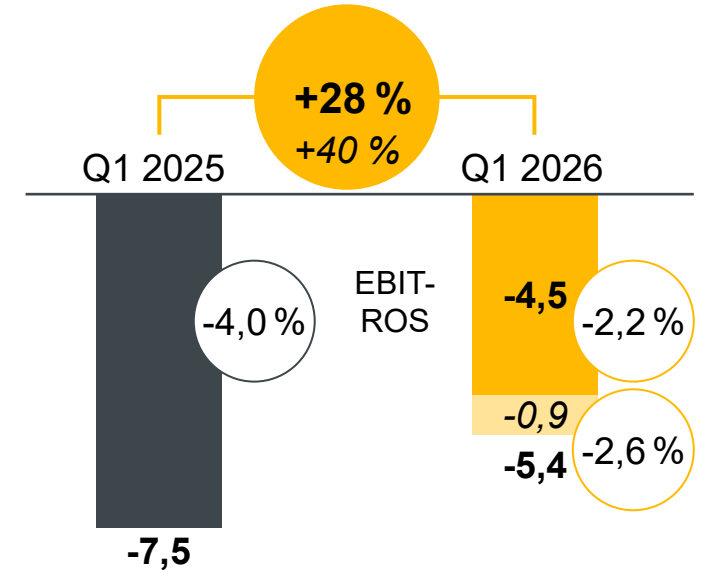
Wachstum in beiden Geschäftsfeldern (Automation sowie Warehouse Equipment)

**Umsatz**  
in Mio. €



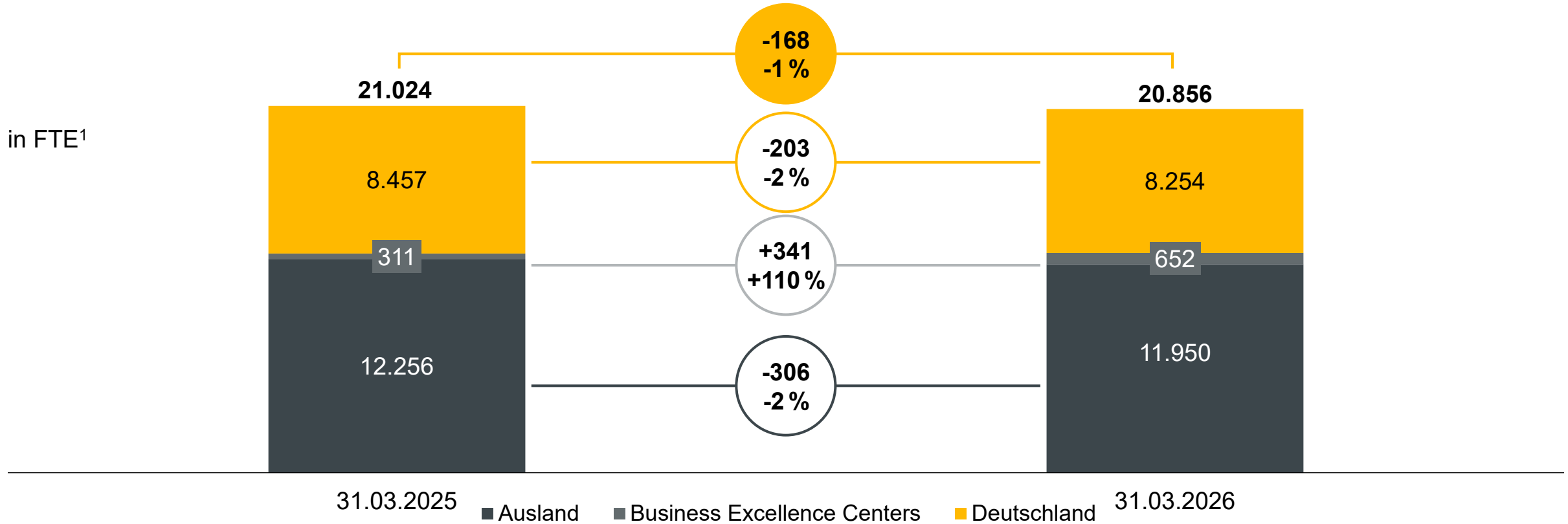
Umsatzwachstum insbesondere in Automation

**EBIT**  
in Mio. €



Rückstellungsauflösung aus Transformationsprogramm (0,9 Mio. €) berücksichtigt

# Entwicklung Mitarbeitende Konzern



**Wesentliche Treiber:** Abgang von rund 600 Mitarbeitenden im Zusammenhang mit der Entkonsolidierung der russischen Tochtergesellschaft, gegenläufig wirkte Mitarbeitendenaufbau in den Business Excellence Centers

<sup>1</sup> Vollzeitäquivalente (FTE), einschließlich Auszubildende, ohne Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter



**4**

**Ausblick**



# Weiterhin herausforderndes Marktumfeld



## Risiken



Schwaches europäisches  
**Wirtschaftsumfeld**

**Geopolitische Konflikte**,  
insbesondere Handelszölle,  
Iran- und Russland-  
Ukraine-Krieg

Strukturell steigender  
**Wettbewerbsdruck**

## Chancen



**Innovationen** und  
disruptive **Technologien**

Globale **Expansions-**  
**möglichkeiten**

**Intakte Treiber:**  
Elektrifizierung,  
Automatisierung,  
Digitalisierung und  
Nachhaltigkeit

BIP <sup>1</sup> in %	2025	Prognose 2026
Welt	3,4	3,1
USA	2,1	2,3
China	5,0	4,4
Eurozone	1,4	1,1
Deutschland	0,2	0,8

<sup>1</sup> Quelle: Internationaler Währungsfonds, 14. April 2026

# Neue Segmentstruktur verbessert Steuerung und Transparenz

Getrennte Segmente als Basis für **Wachstum und Profitabilität**

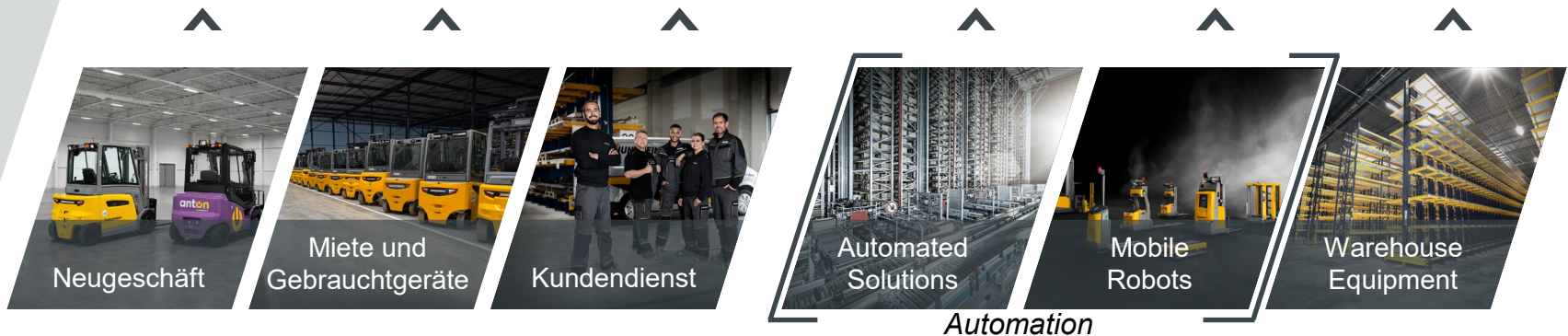
Eigene GuV und Führungsorganisation **stärken Verantwortung und Steuerbarkeit**

**Schaffung von Transparenz** über die **Entwicklung** in den einzelnen Segmenten

Ab Geschäftsjahr 2026:  
**Aus Intralogistik wird ITS und AWE**

**Industrial Trucks & Services (ITS)**

**Automation & Warehouse Equipment (AWE)**



**Financial Services**  
unterstützend für ITS und AWE

# Konzernprognose 2026 unverändert

	Ist 2025	/	Bereinigt 2025 <sup>1</sup>	Prognose 2026
<b>Auftragseingang</b> in Mrd. €	5,4		5,2	5,4 – 6,0
<b>Umsatz</b> in Mrd. €	5,5		5,4	5,2 – 5,8
<b>EBIT</b> in Mio. €	228		424	380 – 450
<b>EBIT-ROS</b> in %	4,2		7,9	7,2 – 8,0
<b>EBT</b> in Mio. €	196		392	350 – 420
<b>EBT-ROS</b> in %	3,6		7,3	6,7 – 7,5
<b>ROCE</b> in %	8,3		k.A.	14 – 18
<b>Free Cashflow</b> in Mio. €	314		k.A.	> 250

## Enthaltene Effekte

- 1** Auftragseingang und Umsatz bereinigt um jeweils rund **150 Mio. €** Beitrag der im Februar 2026 verkauften russischen Tochtergesellschaft
- 2** EBIT und EBT bereinigt um **-220 Mio. €** Einmaleffekte sowie operativen EBIT-Beitrag der im Februar 2026 verkauften russischen Tochtergesellschaft in Höhe von **24 Mio. €**
- 3** EBIT und EBT enthalten **-37 Mio. €** Einmaleffekte (-20 Mio. € Entkonsolidierung der im Februar 2026 verkauften russischen Tochtergesellschaft sowie -17 Mio. € Transformation)

<sup>1</sup> Bereinigt um Beiträge des entfallenen Russlandgeschäftes (Auftragseingang, Umsatz und operatives EBIT) sowie um ergebnisbezogene Einmaleffekte (Veräußerung russische Tochtergesellschaft, Transformationsprogramm und Verlust aus Abgang F&E)

# Segmentprognosen 2026 ITS und AWE beibehalten

Industrial Trucks & Services	Ist 2025	/ Bereinigt 2025 <sup>1</sup>	Prognose 2026
<b>Auftragseingang</b> in Mrd. €	4,5	4,4	4,4 – 4,8
<b>Umsatz</b> in Mrd. €	4,6	4,5	4,3 – 4,7
<b>EBIT</b> in Mio. €	222	395	360 – 420
<b>EBIT-ROS</b> in %	4,8	8,8	8,3 – 8,9
<i>Einmaleffekte</i> in Mio. €	-197		-35
<i>darin operativer Russland-Beitrag</i>	+24		

Automation & Warehouse Equipment	Ist 2025	/ Bereinigt 2025 <sup>2</sup>	Prognose 2026
<b>Auftragseingang</b> in Mrd. €	0,9	0,9	1,0 – 1,2
<b>Umsatz</b> in Mrd. €	0,9	0,9	0,9 – 1,1
<b>EBIT</b> in Mio. €	-21	2	0 – 15
<b>EBIT-ROS</b> in %	-2,3	0,2	0 – 1,5
<i>Einmaleffekte</i> in Mio. €	-23		-2

<sup>1</sup> Bereinigt um Beiträge des entfallenen Russlandgeschäftes (Auftragseingang, Umsatz und operatives EBIT) sowie um ergebnisbezogene Einmaleffekte (Veräußerung russische Tochtergesellschaft und Transformationsprogramm)

<sup>2</sup> Bereinigt um ergebniswirksame Einmaleffekte (Verlust aus Abgang F&E und Transformationsprogramm)

## Prognose 2026: ITS

**Kompensation** des entfallenen Russlandgeschäftes (Beiträge 2025: ~150 Mio. € Auftragseingang & Umsatz und 24 Mio. € operatives EBIT)

**Produktneuheiten** und **Mid-Tech-Portfolio** stärken Auftragseingang

**EBIT & EBIT-ROS** durch Entkonsolidierungseffekt russische Tochtergesellschaft (20 Mio. €) und Transformationsprogramm (15 Mio. €) belastet

## Prognose 2026: AWE

**Dynamik im Auftragseingang** durch gezielte Marktbearbeitung

**Beschleunigte** Internationalisierung

Investitionen in **Automatisierungsgeschäft**

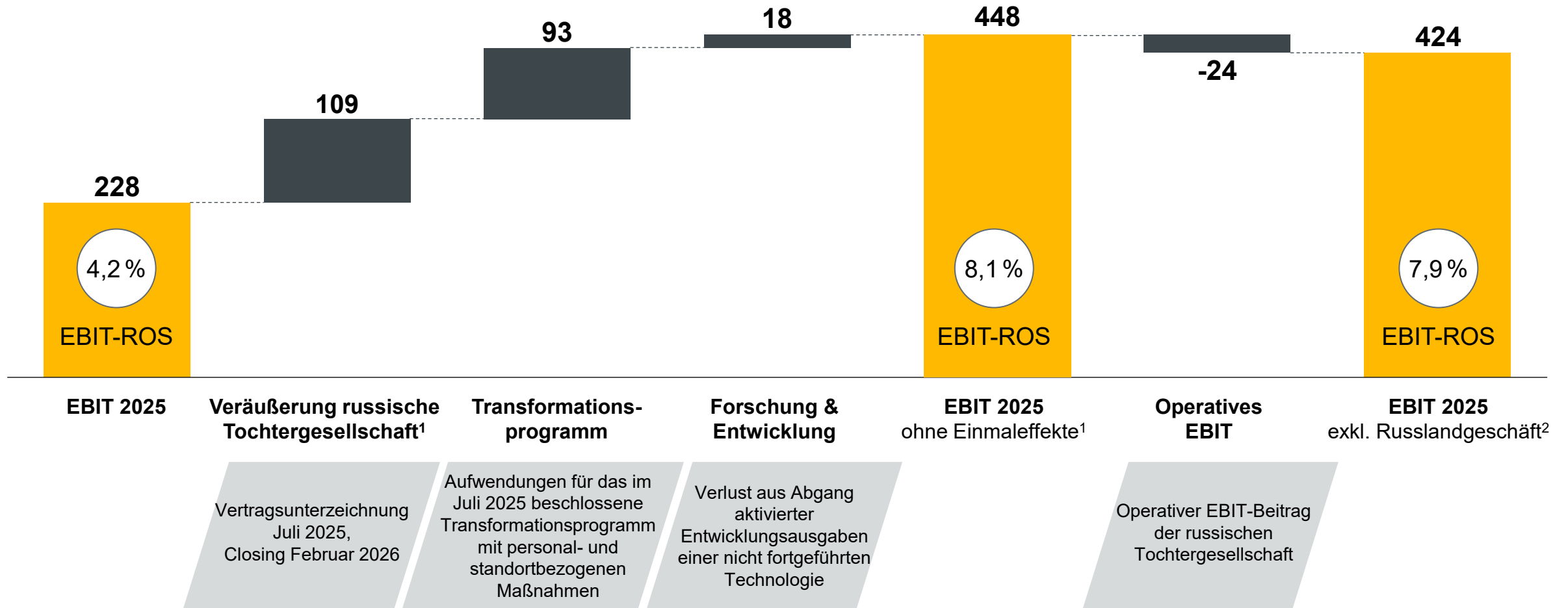
**Margensteigerung** durch **Standardisierung** und **weitere Effizienzmaßnahmen**, gegenläufig Belastung aus **Transformationsprogramm** (2 Mio. €)



**5**

**Weitere Informationen**

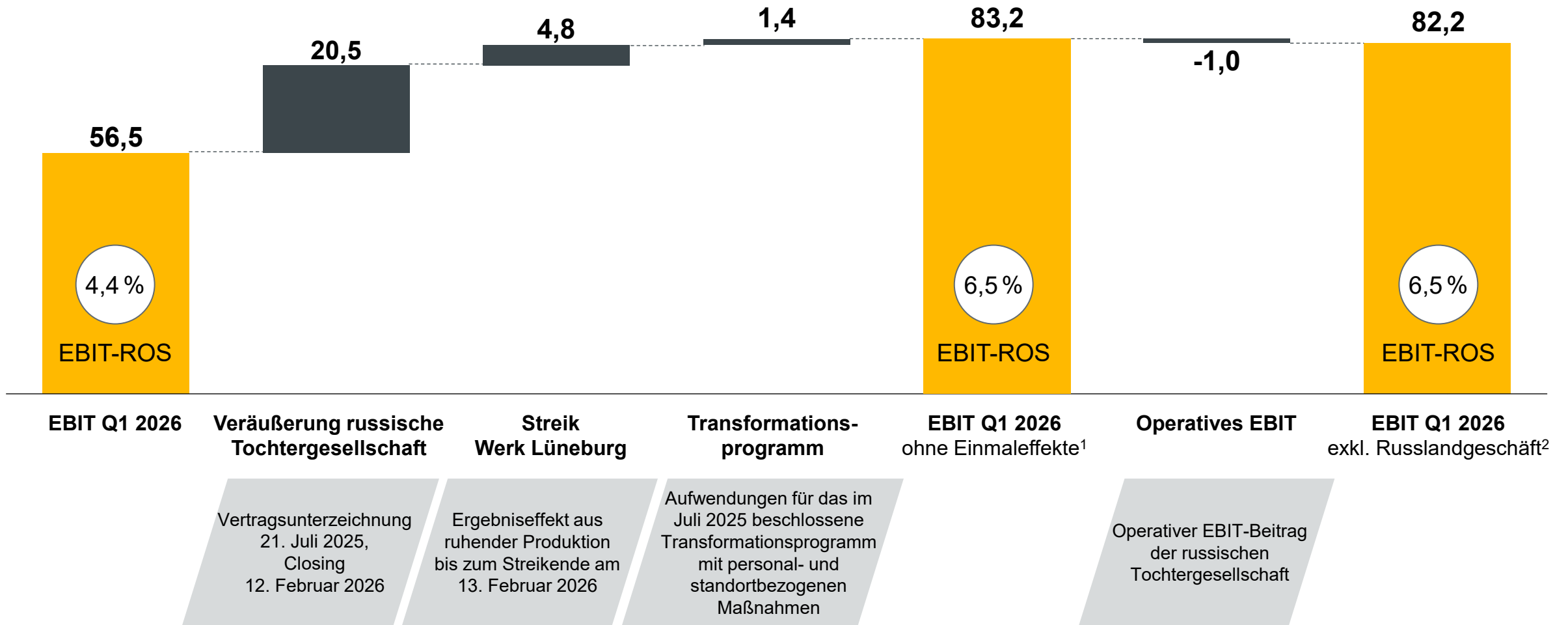
# EBIT geprägt durch Einmaleffekte von 220 Mio. € im 2. Halbjahr 2025



<sup>1</sup> Bereinigt um ergebnisbezogene Einmaleffekte; beinhaltet 24 Mio. € operativen EBIT-Beitrag der russischen Tochtergesellschaft

<sup>2</sup> Bereinigt um ergebnisbezogene Einmaleffekte sowie um operativen EBIT-Beitrag des ab 2026 entfallenden Russlandgeschäfts

# Einmaleffekte im 1. Quartal 2026



<sup>1</sup> Bereinigt um ergebnisbezogene Einmaleffekte; beinhaltet 1 Mio. € operativen EBIT-Beitrag der russischen Tochtergesellschaft

<sup>2</sup> Bereinigt um ergebnisbezogene Einmaleffekte sowie um operativen EBIT-Beitrag des seit 13. Februar 2026 entfallenden Russlandgeschäftes

# Prognose 2026

	Konzern		Industrial Trucks & Services		Automation & Warehouse Equipment	
	Ist 2025 <sup>1,2,3</sup>	Prognose 2026 <sup>6</sup>	Ist 2025 <sup>1,4</sup>	Prognose 2026 <sup>7</sup>	Ist 2025 <sup>5</sup>	Prognose 2026 <sup>8</sup>
<b>Auftragseingang</b> in Mrd. €	5,4	5,4 – 6,0	4,5	4,4 – 4,8	0,9	1,0 – 1,2
<b>Umsatz</b> in Mrd. €	5,5	5,2 – 5,8	4,6	4,3 – 4,7	0,9	0,9 – 1,1
<b>EBIT</b> in Mio. €	228	380 – 450	222	360 – 420	-21	0 – 15
<b>EBIT-ROS</b> in %	4,2	7,2 – 8,0	4,8	8,3 – 8,9	-2,3	0 – 1,5
<b>EBT</b> in Mio. €	196	350 – 420		---		---
<b>EBT-ROS</b> in %	3,6	6,7 – 7,5		---		---
<b>ROCE</b> in %	8,3	14 – 18		---		---
<b>Free Cashflow</b> in Mio. €	314	> 250		---		---

<sup>1</sup> Auftragseingang und Umsatz enthalten jeweils rund 150 Mio. € der russischen Tochtergesellschaft

<sup>2</sup> Das EBIT enthält 220 Mio. € negative Einmaleffekte (inkl. operatives EBIT der russischen Tochtergesellschaft 24 Mio. €)

<sup>3</sup> Konzernwerte beinhalten neben ITS und AWE auch Financial Services sowie Konsolidierung

<sup>4</sup> Das EBIT enthält 197 Mio. € negative Einmaleffekte (inkl. operatives EBIT der russischen Tochtergesellschaft 24 Mio. €), darin 6 Mio. € Holding

<sup>5</sup> Das EBIT enthält 23 Mio. € negative Einmaleffekte

<sup>6</sup> Das EBIT enthält 37 Mio. € negative Einmaleffekte

<sup>7</sup> Das EBIT enthält 35 Mio. € negative Einmaleffekte, darin 1 Mio. € Holding

<sup>8</sup> Das EBIT enthält 2 Mio. € negative Einmaleffekte

# Segmentdarstellung – Entwicklung nach Quartalen im Jahr 2025

in Mio. €

	Q1 2025			Q2 2025			Q3 2025			Q4 2025			FY 2025		
	Konzern	ITS	AWE	Konzern	ITS	AWE	Konzern	ITS	AWE	Konzern	ITS	AWE	Konzern	ITS	AWE
Auftragsbestand	<b>1.521</b>	<b>888</b>	<b>633</b>	<b>1.510</b>	<b>879</b>	<b>631</b>	<b>1.483</b>	<b>836</b>	<b>647</b>	<b>1.329</b>	<b>749</b>	<b>580</b>	<b>1329</b>	<b>749</b>	<b>580</b>
Auftragseingang	1.386	1.165	235	1.357	1.140	245	1.334	1.107	253	1.310	1.118	216	5.387	4.530	948
Umsatz	1.305	1.133	189	1.351	1.152	228	1.352	1.164	226	1.494	1.209	301	5.502	4.658	945
EBIT	<b>104,5</b>	<b>106,0</b>	<b>-7,5</b>	<b>106,0</b>	<b>98,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>-50,2</b>	<b>-34,8</b>	<b>-22,7</b>	<b>68,0</b>	<b>52,5</b>	<b>9,8</b>	<b>228,4</b>	<b>221,9</b>	<b>-20,6</b>
EBIT-ROS	<b>8,0%</b>	<b>9,4%</b>	<b>-4,0%</b>	<b>7,8%</b>	<b>8,5%</b>	<b>-0,1%</b>	<b>-3,7%</b>	<b>-3,0%</b>	<b>-10,0%</b>	<b>4,6%</b>	<b>4,3%</b>	<b>3,2%</b>	<b>4,2%</b>	<b>4,8%</b>	<b>-2,2%</b>
Einmaleffekte	0	0	0	0	0	0	-162,9	-140,5	-22,4	-56,7	-56,1	-0,6	-219,6	-196,6	-23,0
EBIT ohne Einmaleffekte	104,5	106,0	-7,5	106,0	98,2	-0,1	112,7	105,7	-0,3	124,7	108,5	10,4	447,9	418,4	2,4
EBIT-ROS ohne Einmaleffekte	8,0%	9,4%	-4,0%	7,8%	8,5%	-0,1%	8,3%	9,1%	-0,1%	8,3%	9,0%	3,4%	8,1%	9,0%	0,3%
Akquisitionseffekte	-4	0	-4	-3	0	-3	-3	0	-3	-4	0	-4	-14	0	-14

# Segmentdarstellung – Entwicklung nach Quartalen im Jahr 2026

in Mio. €

Q1 2026

	Konzern	ITS	AWE
Auftragsbestand	<b>1.590</b>	<b>939</b>	<b>651</b>
Auftragseingang	1.535	1.275	277
Umsatz	1.272	1.079	205
EBIT	<b>56,5</b>	<b>51,6</b>	<b>-4,5</b>
EBIT-ROS	<b>4,4%</b>	<b>4,8%</b>	<b>-2,2%</b>
Einmaleffekte	-26,7	-27,6	+0,9
EBIT ohne Einmaleffekte	83,2	79,2	-5,4
EBIT-ROS ohne Einmaleffekte	6,5%	7,3%	-2,6%
Akquisitionseffekte	-4	0	-4

# Einmaleffekte & Akquisitionseffekte – Entwicklung nach Quartalen im Jahr 2025

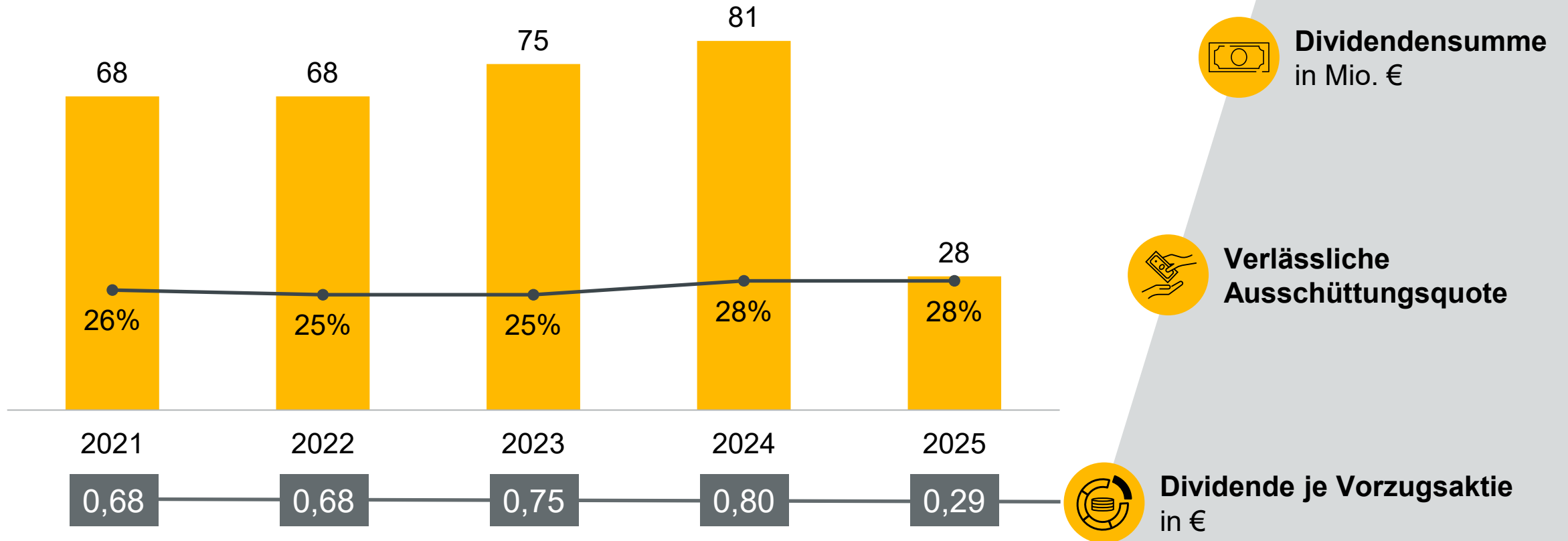
in Mio. €		Q1 2025	Q2 2025	Q3 2025	Q4 2025	2025
<b>Einmal- effekte</b>	<b>Gesamt Einmaleffekte</b>			<b>-163</b>	<b>-57</b>	<b>-220</b>
	ITS			-141	-56	-197
	darin Holding			-6		-6
	AWE			-22	-1	-23
	<b>Veräußerung russische Tochtergesellschaft</b>			<b>-85</b>	<b>-24</b>	<b>-109</b>
	ITS			-85	-24	-109
	darin Holding					
	AWE					
	<b>Transformationsprogramm</b>			<b>-60</b>	<b>-33</b>	<b>-93</b>
	ITS			-56	-32	-88
	darin Holding			-6		-6
	AWE			-4	-1	-5
	<b>Forschung &amp; Entwicklung</b>			<b>-18</b>		<b>-18</b>
	ITS					
	darin Holding					
AWE			-18		-18	
<b>Akquisitionseffekte</b>	<b>-4</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>	<b>-4</b>	<b>-14</b>	
Kaufpreiallokationen	-3	-2	-2	-3	-10	
Variable Managementvergütung	-1	-1	-1	-1	-4	

# Einmaleffekte & Akquisitionseffekte – Entwicklung nach Quartalen im Jahr 2026

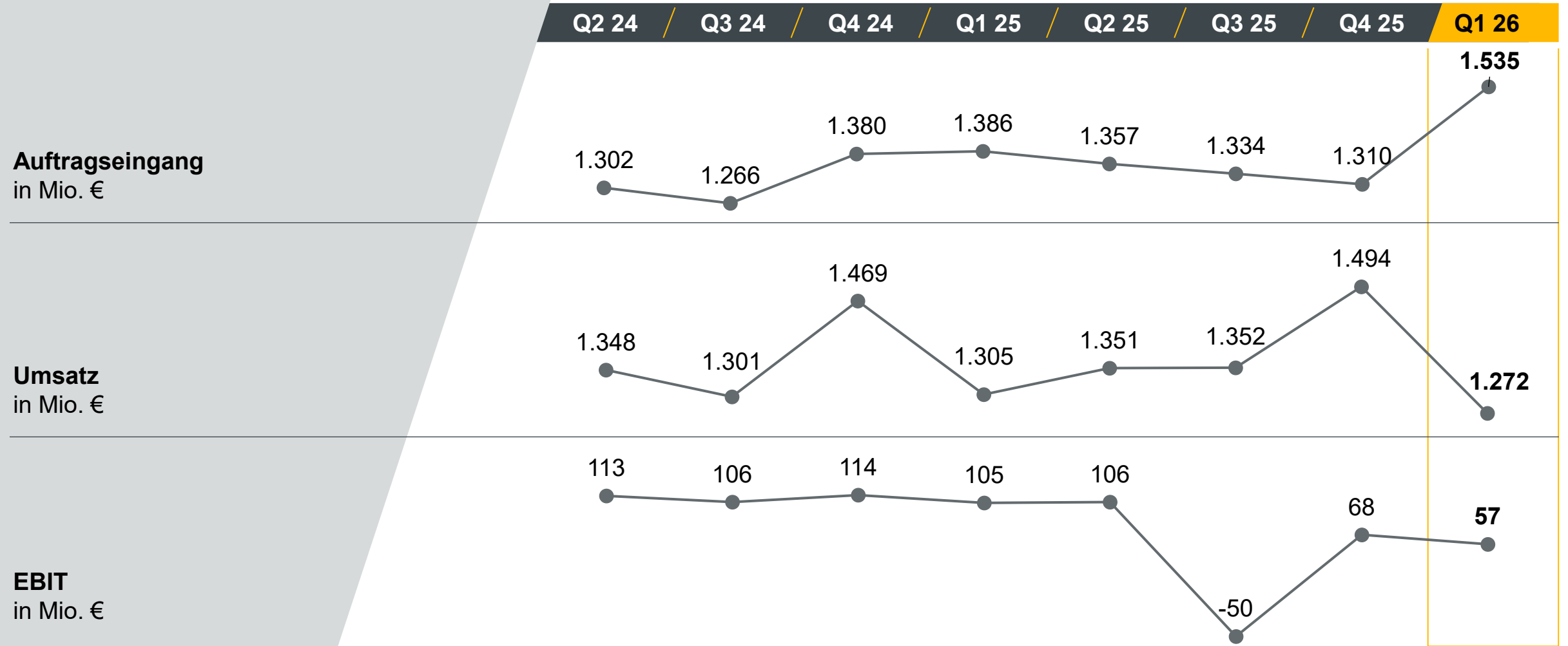
in Mio. €		Q1 2026	2026e
<b>Einmal- effekte</b>	<b>Gesamt Einmaleffekte</b>	<b>-27</b>	<b>-37</b>
	ITS	-28	-35
	darin Holding		-1
	AWE	+1	-2
	<b>Veräußerung russische Tochtergesellschaft</b>	<b>-21</b>	<b>-20</b>
	ITS	-21	-20
	darin Holding		
	AWE		
	<b>Transformationsprogramm</b>	<b>-1</b>	<b>-17</b>
	ITS	-2	-15
	darin Holding		-1
	AWE	+1	-2
	<b>Streik Lüneburg</b>	<b>-5</b>	
	ITS	-5	
	darin Holding		
	AWE		
	<b>Akquisitionseffekte</b>	<b>-4</b>	<b>-12</b>
	Kaufpreiallokationen	-3	-11
	Variable Managementvergütung	-0,5	-1

Hinweis: Tabelle enthält rundungsbedingte Differenzen

# Dividendenpolitik: Ausschüttungsquote zwischen 25 % und 30 %



# Quartalszahlen im Überblick



# Jungheinrich Kennzahlen 2021–2025 (I)

in Mio. €

	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Auftragseingang</b>	4.868	4.791	5.238	5.311	5.387
<b>Konzernumsatz</b>	4.240	4.763	5.546	5.392	5.502
davon Inland	1.014	1.106	1.205	1.168	1.119
davon Ausland	3.226	3.657	4.341	4.224	4.383
<b>EBIT</b>	360	386	430	434	228
<b>EBIT-ROS</b>	8,5 %	8,1 %	7,8 %	8,1 %	4,2 %
<b>ROCE<sup>1</sup></b>	20,2 %	16,3 %	15,9 %	17,3 %	8,3 %
<b>Free Cashflow</b>	89	-239	15	431	314
<b>F&amp;E Ausgaben</b>	102	128	152	171	205
<b>Investitionen<sup>2</sup></b>	71	73	90	88	87

<sup>1</sup> EBIT des Segmentes Intralogistik in % auf das durchschnittlich gebundene Kapital des Segmentes Intralogistik

<sup>2</sup> Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ohne aktivierte Entwicklungsausgaben und Nutzungsrechte

# Jungheinrich Kennzahlen 2021–2025 (II)

in Mio. €

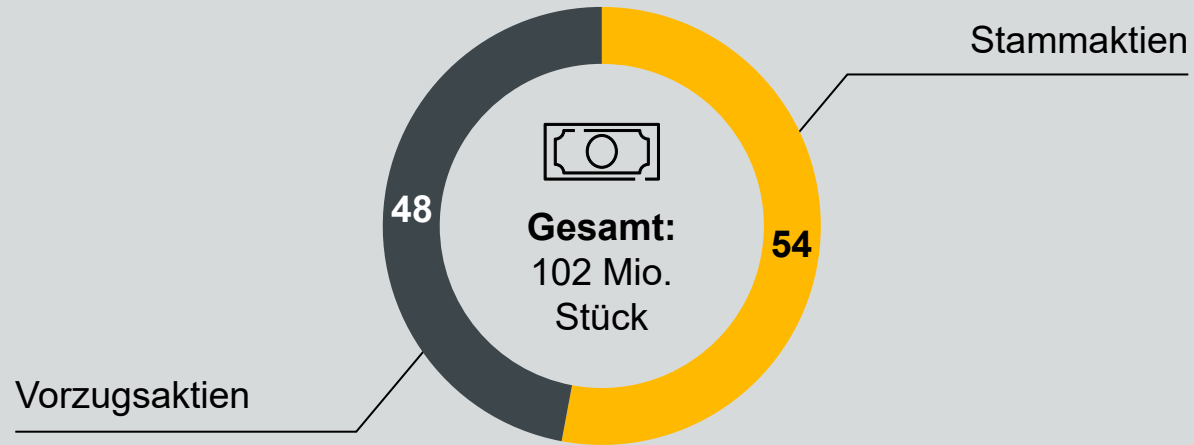
	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Eigenkapitalquote</b> (Intralogistik)	48 %	50 %	47 %	52 %	51 %
<b>Eigenkapitalquote</b> (Konzern)	31 %	33 %	32 %	34 %	33 %
<b>Nettoguthaben (-) / Nettoverschuldung (+)</b> <sup>1</sup>	-222	75	262	-22	-160
<b>Steuerquote</b>	23 %	22 %	25 %	28 %	47 %
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	267	270	299	289	104
<b>Mitarbeitende</b> (FTE <sup>2</sup> )	19.103	19.807	21.117	20.922	21.438
davon Inland	7.995	8.251	8.688	8.510	8.419
davon Ausland	11.108	11.556	12.429	12.412	13.019
<b>Dividende je Vorzugsaktie</b>	0,68 €	0,68 €	0,75 €	0,80 €	0,29 €

<sup>1</sup> Nettoverschuldung = Finanzverbindlichkeiten – Liquide Mittel und Wertpapiere

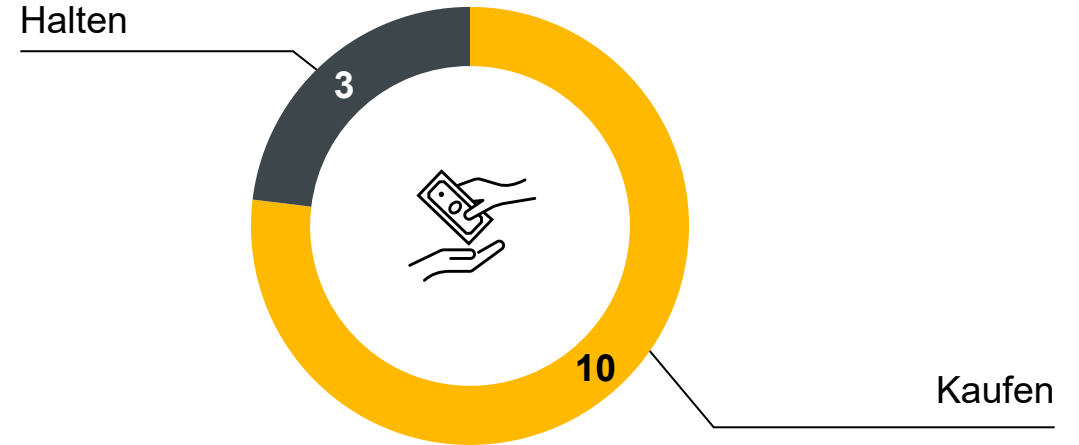
<sup>2</sup> In Vollzeitäquivalenten; jeweils am 31.12.

# Jungheinrich Aktie: Kennzahlen und Analysten-Coverage

## Aktienstruktur



## Analysten-Coverage<sup>1</sup>



Kennzahlen Aktie	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Ergebnis je Vorzugsaktie</b>	2,62 €	2,65 €	2,94 €	2,84 €	1,03 €
<b>Dividende je Vorzugsaktie</b>	0,68 €	0,68 €	0,75 €	0,80 €	0,29 €
<b>Ausschüttungssumme</b>	68 Mio. €	68 Mio. €	75 Mio. €	81 Mio. €	29 Mio. €
<b>Ausschüttungsquote</b>	26 %	25 %	25 %	28 %	28 %

<sup>1</sup> Stand 30.04.2026

# Langfristige Wertentwicklung der Jungheinrich Aktie






	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Dividendenrendite Vorzugsaktie</b> in %	1,5	2,6	2,3	3,1	0,8
<b>Marktkapitalisierung</b> in Mio. €	4.578	2.711	3.388	2.617	3.613
<b>Kursperformance</b> in %	23	-41	25	-23	38

Anlagezeitraum	10 Jahre	5 Jahre	3 Jahre
<b>Anlagezeitpunkt</b>	01.01.16	01.01.21	01.01.23
<b>Depotwert Ende 2025</b>	17.191 €	10.194 €	13.939 €
<b>Durchschnittliche Rendite p. a.</b>	5,6 %	0,5 %	11,8 %
<b>Vergleichsrendite deutscher Aktienindizes p. a.</b>			
DAX	9,1 %	12,3 %	20,3 %
MDAX	4,2 %	-0,2 %	6,3 %
SDAX	6,7 %	3,0 %	12,4 %

Hinweis: Anlagebetrag jeweils 10 Tsd. €  
Wiederanlage der jährlich zugeflossenen Dividenden in weitere Vorzugsaktien



# Nachhaltigkeitsbemühungen zahlen sich in Ratings aus

Ratingagentur	Aktuelles Rating	Letztes Rating
	<p><b>Platin</b> (Top 1% der bewerteten Unternehmen)</p>	<p><b>Platin</b> (Top 1% der bewerteten Unternehmen)</p>
	<p><b>Klimawandel: A</b> (neunstufige Skala von A bis F)</p>	<p><b>Klimawandel: B</b> (neunstufige Skala von A bis F)</p>
	<p><b>B- (Prime)</b> (zwölfstufige Skala von A+ bis D-)</p>	<p><b>B- (Prime)</b> (zwölfstufige Skala von A+ bis D-)</p>
	<p><b>Mittleres Risiko</b> (fünfstufige Skala von vernachlässigbarem bis zu schwerwiegendem ESG-Risiko)</p>	<p><b>Mittleres Risiko</b> (fünfstufige Skala von vernachlässigbarem bis zu schwerwiegendem ESG-Risiko)</p>
	<p><b>A</b> (siebenstufige branchenspezifische Skala von AAA bis CCC)</p>	<p><b>A</b> (siebenstufige branchenspezifische Skala von AAA bis CCC)</p>

# Vorstandsteam



**Dr. Lars Brzoska**  
Vorsitzender des Vorstandes Corporate & Finance



**Nadine Despineux**  
Mitglied des Vorstandes, Sales



**Dr. Tobias Harzer**  
Mitglied des Vorstandes,  
Automation & Warehouse Equipment



**Maik Manthey**  
Mitglied des Vorstandes, Technics

# Vergütungssystem



## Grund- Vergütung

Feste ~ 40 bis 50 %,  
erfolgsunabhängig

Vergütung, die in monatlichen  
Raten ausgezahlt wird

Nebenleistungen (~ 1 bis 5 %):  
im Wesentlichen Dienstwagen  
und Versicherungen

Altersversorgung (~ 5 bis 15 %):  
Leistungsorientierte Zusage für  
erstmalig vor 2024 bestellte Mitglieder  
bzw. generell festes Versorgungsentgelt  
für ab 2024 bestellte Mitglieder



## Kurzfristige variable Vergütung

Zielbonus  
(~ 15 bis 25 %)

45 % Konzern-EBT-Umsatzrendite  
35 % Konzernumsatzsteigerung  
20 % Ausrüstungsquote  
Lithium-Ionen

Diskretionärer Faktor:  
0,8 bis 1,2

Auszahlungsbegrenzung:  
150 % des Zielbetrages

Laufzeit: 1 Jahr



## Langfristige variable Vergütung

Virtueller Performance Share Plan  
(~ 20 bis 30 %)

60 % Return on Capital Employed (ROCE)  
20 % Relativer Total Shareholder Return (TSR)  
gegenüber einer individuellen Peergroup  
20 % Nachhaltigkeitsziel

Diskretionärer Faktor:  
0,8 bis 1,2

Auszahlungsbegrenzung:  
180 % des Zielbetrages

Laufzeit: 3 Jahre

# Disclaimer

Bei den Ausführungen in dieser Präsentation handelt es sich teilweise um zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den aktuellen Erwartungen, Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung zu künftigen Entwicklungen beruhen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die größtenteils außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Dazu gehören unter anderem Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage – etwa durch geopolitische Konflikte, Naturkatastrophen, Pandemien und ähnliche Ereignisse höherer Gewalt –, der Versorgung mit Roh- und Hilfsstoffen, der Verfügbarkeit und Preisentwicklung von Energie sowie Roh- und Hilfsstoffen, der Nachfrage in wichtigen Absatzmärkten, des wettbewerbs- und ordnungspolitischen Rahmens sowie der

regulatorischen Vorgaben, der Devisenkurse und Zinssätze sowie auch der Ausgang anhängiger oder künftiger rechtlicher Verfahren. Sollten diese oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Eine Gewähr oder Haftung für zukunftsgerichtete Aussagen wird daher nicht übernommen. Ferner besteht – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – weder die Absicht noch wird eine Verpflichtung übernommen, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

# Finanzkalender 2026 und IR Kontakt

## Finanzkalender

Datum	Veranstaltung
27.03.2026	Bilanzpressekonferenz (virtuell)
27.03.2026	Analystenkonferenz (virtuell)
07.05.2026	Quartalsmitteilung zum 31.03.2026
19.05.2026	Hauptversammlung
22.05.2026	Dividendenzahlung
11.08.2026	Zwischenbericht zum 30.06.2026
10.11.2026	Quartalsmitteilung zum 30.09.2026



## IR Kontakt

**Andrea Bleesen**  
Leiterin Corporate Investor Relations

**Jungheinrich Aktiengesellschaft**  
Friedrich-Ebert-Damm 129  
22047 Hamburg

Tel +49 40 6948-3407

andrea.bleesen@jungheinrich.de  
www.jungheinrich.com



## Allgemeine Informationen

Gezeichnetes Kapital: 102 Mio. € eingeteilt in  
54.000.000 nennbetragslose Stammaktien  
48.000.000 nennbetragslose Vorzugsaktien  
(gelistet)

Börsenplätze: Frankfurt und Hamburg  
und alle anderen deutschen Börsen

Wertpapierkennnummern  
(Vorzugsaktien):

ISIN: DE0006219934  
WKN: 621 993

Segment: Prime Standard  
Branche: Industrie  
Börsenindex: MDAX

Ticker:  
Reuters JUNG\_p.de  
Bloomberg JUN3 GR